

# INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



12.11.2021

Seite 1 von 3

## Presseinformation

### Mobile Hightech-Ausstellung in Spandau: Im InnoTruck entdecken Jugendliche wichtige Zukunftstechnologien

Auf Einladung des Wilhelmstadt-Gymnasiums und der Martin-Buber-Oberschule ist die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) vom 18. bis 23. November 2021 zu Gast in Berlin-Spandau. Der Truck zeigt an beiden Schulen eine Mitmach-Ausstellung rund um Innovationen und wichtige Zukunftsthemen. Angemeldete Schulklassen lernen am Beispiel von über 80 Ausstellungsstücken, wie Forschung unser Leben beeinflusst und wie junge Leute selbst in MINT-Berufen die Welt mitgestalten können.

**Berlin-Spandau (12.11.2021)** – Wo liegt der Unterschied zwischen einer Erfindung und einer Innovation? Und wie wird aus einer Idee ein erfolgreiches Produkt? Antworten auf diese und andere spannende Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovationsbotschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station im Berliner Bezirk Spandau. **Der Truck steht am Donnerstag und Freitag, 18. und 19.11., auf dem Campus Wilhelmstadtschulen sowie am Montag und Dienstag, 22. und 23.11., auf dem Parkplatz der Martin-Buber-Oberschule. Aufgrund aktueller Hygienevorschriften kann die mobile Ausstellung derzeit nur für angemeldete Schulklassen öffnen.**

#### Begeisterung für Technik wecken

*„Im InnoTruck zeigen wir anhand von anschaulichen Beispielen, welche Bedeutung naturwissenschaftlich-technische Errungenschaften für unseren Alltag haben. Innovationen sind zudem wichtig, um im internationalen Wettbewerb zu bestehen und langfristig Wohlstand, Beschäftigung und eine steigende Lebensqualität zu sichern“,* erklärt der Nanowissenschaftler Dr. Torben Schindler, der gemeinsam mit dem Molekularwissenschaftler Dr. Frank Kraus den Truck in Berlin begleitet. In der Mitmach-Ausstellung werden die Jugendlichen erkunden, wie sie mit einer Ausbildung oder einem Studium im „MINT-Bereich“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zur Lösung wichtiger Zukunftsaufgaben wie dem Klimawandel oder der Therapie von Volkskrankheiten beitragen können.

#### Interaktive Ausstellung für innovative Themen

Die mobile Ausstellung lädt ein zu einer multimedialen Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



12.11.2021

Seite 2 von 3

## Presseinformation

Mitmachangeboten. Mit Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lassen sich Innovationen nicht nur anschauen, sondern auch anfassen und ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen kann und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

## Hinweis an die Redaktionen:

Wir laden Sie herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stopp in Spandau zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Der Nanowissenschaftler Dr. Torben Schindler und der Molekularwissenschaftler Dr. Frank Kraus führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit.

**Terminhinweis:** Am Freitag, 19.11., von 10:30 bis 11:00 Uhr besucht der **Bundestagsabgeordnete Helmut Kleebank** den InnoTruck am Wilhelmstadt-Gymnasium.

### **Redaktionelle Besuche im InnoTruck – Bitte um Anmeldung:**

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie sind redaktionelle Besuche im InnoTruck ausschließlich nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte wenden Sie sich hierzu an den untenstehenden Medienkontakt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

- 1. Standort (18./19.11.):** Campus Wilhelmstadtschulen,  
Wilhelmstraße 28-30, 13593 Berlin
- 2. Standort (22./23.11.):** Parkplatz der Martin-Buber-Oberschule,  
Im Spektefeld 33, 13589 Berlin

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de/presse](http://www.innotruck.de/presse).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

---

## **Medienkontakt:**

### **Projektagentur**

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Thomas-Flad-Weg 1  
90562 Heroldsberg

### **Daniel Wintzheimer**

Tel.: +49 (0) 9126 275-237  
Fax: +49 (0) 9126 275-275  
[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

# INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



## Presseinformation

12.11.2021

Seite 3 von 3

### Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative stehen sowohl digitale Bildungsangebote, welche die Inhalte der Initiative mit öffentlichen Online-Seminaren und im virtuellen Klassenzimmer vermitteln, als auch der InnoTruck selbst – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die Herausforderungen vor, welche im Rahmen der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zum Mitmachen zeigt das wissenschaftliche Begleitteam, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung